



# Das Leistungsabzeichen in Brillant

IDG / IRJGV Landesgruppe Hamburg



Prüfungsordnung zum Leistungsabzeichen in BRILLANT

Stand: 19.12.2018

Die BRILLANT-Prüfung soll denjenigen Hundeführern und Hunden, die bereits die Platinprüfung erfolgreich abgelegt haben, eine neue Herausforderung bieten und sie im Verein halten. Inhaltlich es wird erhöhtes Gewicht auf Übungen aus der Bewegung, aus der Entfernung und unter Ablenkung gelegt. Kommandos sollen/dürfen bei Richtungswechseln wiederholt werden und das Gleichzeitige geben von Hör- und Sichtzeichen ist erlaubt. Mit Übungsbeginn wird der Hund an der Leine zum Startpunkt der ersten Übung geführt. Nach Beendigung der ersten Übung wird der Hund frei im Fuß zur nächsten Übung geführt. Nach jeder Übung darf der Hund mit Leckerli oder Spielzeug belohnt werden. Der Hund wird links geführt, in begründeten Ausnahmen kann der Hund rechts geführt werden.

Die Prüfung besteht aus 5 Übungen. Übung 1 baut auf einzelnen bekannten Komponenten auf. Die Übungen 2 bis 4 enthalten ca. 50 % neue Übungsteile. Die Übung 5 verlangt außergewöhnliche Impulskontrolle und einen guten Übungsaufbau!

Bewertet wird nach den Maßstäben der PO für das LAZ. Es können maximal 100 Punkte erreicht werden, die Prüfung gilt ab 75 Punkten als bestanden. Je Übungsteil 20 Punkte.

Zu vermeiden sind Vorprellen, Zurückbleiben, zur Seite Ausbrechen, das Stehenbleiben (Verweigern) oder Verbellen anderer Personen und Hunde. Mit Beendigung der letzten Übung ist der Hund an die Leine zu nehmen und aus dem Prüfungsbereich herauszuführen. Werden. Bei aggressivem Verhalten des Hundes gilt die Prüfung als ‚nicht bestanden‘, auch wenn die erforderliche Punktzahl erreicht wurde.

## Übung 1: Versteck

Der Hund wird an der Leine zum Startpunkt herangeführt und geht dort in Grundstellung. Der Hund wird abgeleint und HF und H gehen im Normalschritt ca. 8 Schritte und der Hund wird dann aus der Bewegung abgesetzt. Vor dem Versteck angekommen wendet sich der HF dem Hund zu und legt ihn ins Platz. Dann verweilt der HF 1 Minute im Versteck, tritt wieder hervor, wartet 2-3 Sekunden, geht zum Hund und begibt sich an dessen rechte Seite. Nach 1-2 Sekunden gibt der HF das HZ „Sitz“. Dann begibt sich der HF erneut für 10 Sekunden ins Versteck. Auf Anweisung des PL tritt er in Sicht des Hundes, wartet einige Sekunden und ruft dann mit dem HZ „Hier“ den Hund zu sich heran. Der Hund hat sich freudig und in schneller Gangart seinem HF auf dem kürzesten Weg zu nähern und die Position „Vorsitz“ KW und GS einzunehmen. Nach 1-2 Sekunden gibt der HF das HZ „Fuß“ und geht mit seinem frei folgenden Hund zur nächsten Übung.

## Übung 2: Links und Rechts schicken

Der HF befindet sich mit seinem abgeleinten Hund in der Grundstellung. Auf Anweisung des PL schickt der HF mit dem HZ „Voraus“ in Verbindung mit einem kurzen Sichtzeichen seinen Hund 15 Schritte geradeaus ins STEH. Dann gibt der HF das Kommando RECHTS HINTEN. Daraufhin geht der Hund in gleichbleibender Entfernung zum HF 10 Schritte nach rechts, dann macht er STEH. Nach 2-3 Sekunden schickt der HF seinen H 20 Schritte nach links dort macht der H wieder Steh. Nach 2-3 Sekunden wird der Hund ins VORPLATZ gerufen, der Hund hat sich freudig und in schneller Gangart seinem HF auf dem kürzesten Weg zu nähern, dann folgt KW und GS. Damit ist die Übung beendet.



# Das Leistungsabzeichen in Brillant

IDG / IRJGV Landesgruppe Hamburg



## Übung 3: Umrunden

Der HF befindet sich mit seinem abgeleiteten Hund in der Grundstellung. Auf Anweisung des PL schickt der HF mit dem HZ „UMRUNDEN“ in Verbindung mit einem kurzen Sichtzeichen seinen Hund 10 Schritte geradeaus auf ein Hindernis zu, das der H zügig umrundet und dann direkt zum HF zurückkehrt. Der Hund hat sich freudig und in schneller Gangart seinem HF auf dem kürzesten Weg zu nähern und die Position „Vorsitz“ KW und GS einzunehmen. Nach 1-2 Sekunden gibt der HF das HZ „Fuß“ und geht mit seinem frei folgenden Hund zur nächsten Übung.

## Übung 4: Voraus unter erschwerten Bedingungen.

Auf der linken Seite befinden sich in einer Reihe 5 HF mit Ihren H in GS. Der Abstand zwischen den HF beträgt jeweils 5 Meter. Der Hund wird bis zum Startpunkt herangeführt und geht dort in Grundstellung. Auf Anweisung des PL geht der HF mit seinem freilaufenden Hund bei Fuß auf die Reihe 3 Schritte zu. Dann schickt er den H aus der Bewegung an der Reihe der HF 25 Meter vorbei VORAUS. Am gekennzeichneten Ende gibt der HF das HZ „Platz“. Nach einer kurzen Pause ruft der HF seinen Hund heran, der hat sich freudig und in schneller Gangart zum HF in den Vorsitz zu begeben. KW und GS.

## Übung 5: Futter anzeigen

Der H wird bis zum Startpunkt herangeführt und geht dort in Grundstellung. Dann geht der HF geradeaus, während er dem Hund das FREI-LAUF-Zeichen gibt. Nach ca. 6 Metern liegt eine Futterverlockung an der Strecke. Der H soll das Futter finden aber nicht fressen, sondern eigenständig direkt davor eine vorher angekündigte Handlung wie z. B. Sitz, Steh oder Bellen zeigen. Dann ist die Übung beendet.